Editorial

Autor(en): **Schwab, Ueli**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2000)**

Heft 6

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

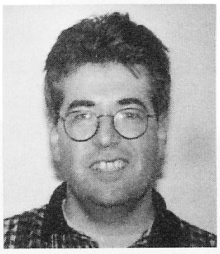
SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

schauplatz

Zeitschrift der kantonalen Spitex-Verbände
glarus · schaffhausen · st. gallen · zürich

12. Dezember 2000 Nr. 6

editorial



Liebe Leserinnen, lieber Leser

Ein altes Jahr geht zu Ende und die Zeit des Rückblicks ist gekommen. Reflexion halten heisst zurückschauen, evaluieren und Ziele setzen.

Die Arbeit an der Front, der direkte Kontakt mit Mitmenschen, ist immer davon geprägt, in einer [illegible]m eine Rückmeldung zu unserer Arbeit zu erhalten. Unser Produkt – die Hilfe und Pflege zu Hause – muss auf den Bezüger angepasst sein, ansonsten der Leistungserbringer, unsere Organisation, nicht mehr gefragt ist. Die Kostenrechnung – stimmt der Preis für die erbrachte Dienstleistung – muss für den Bezüger und den Auftraggeber, die Gemeinde, aufgehen. Eine ähnliche Art Rechnung macht die Mitarbeiterin, die unser Aushängeschild ist und deren Arbeitszufriedenheit grossen Einfluss auf unser Image hat.

Das Umfeld der Spitex ist hart, der Konkurrenzkampf wird immer grösser. Bei guten Rahmenbedingungen ist jeder Leistungserbringer gesichert. Wenn nicht, spürt man den Druck von bestehenden oder künftigen privaten oder subventionierten Anbietern. In diesem Zusammenhang nenne ich die Ambulatoriumsausbaupläne der Spitäler, eine Vision, die schnell Wirklichkeit werden kann.

So ist neben unsern Leistungen unser Image von grösster Bedeutung. Das Spitex-Logo verpflichtet zur qualifizierten Leistung und Leistungserbringung. Es verpflichtet aber auch zur Investition in die Zukunft, z.B. in die Spitex als Ausbildungsort. Den offenen Fragen der Ausbildungsmöglichkeiten und deren Finanzierung müssen Antworten gegenübergestellt werden. Beginnen Sie und ich mit dem Nachdenken!

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und einen guten «Rutsch».

Ueli Schwab
Präsident Spitex Verband Kanton Zürich

Ausbildungsort Spitex, Teil 1

Eine wichtige Investition für eine wirksame Gesundheitsversorgung

Von Annemarie Fischer, Geschäftsleitung Spitex Verband Kanton Zürich

Die Investition von Zeit und Geld in künftiges Pflege- und Betreuungspersonal hat für viele Spitexorganisationen bereits lange Tradition und bedeutet mehr als nur aktive Nachwuchsförderung. Gemäss den Normen und Kriterien des Spitex Verbandes Schweiz haben die Spitexbetriebe Lernenden der Hauspflegeschulen sowie Lernenden von Krankenpflegeschulen Gelegenheit zur Absolvierung von Praktika zu bieten. Doch nur wenn sich alle Spitexorganisationen daran halten, ist gewährleistet, dass sowohl die Haus- wie auch die Krankenpflegeausbildung sichergestellt werden kann und der Spitex professioneller Nachwuchs zur Verfügung steht.

Ganz allgemein kann gesagt werden, dass die neuen Ausbildungsbestimmungen sowohl in der Kranken- wie auch in der Hauspflege den Praktikumsort Spitex als Lernort aufwerteten. In der Spitex können viele Fähigkeiten, Zielsetzungen und Schlüsselqualifikationen sehr gut und unmittelbar geübt, erweitert oder gefestigt werden. Zusätzlich bietet sie ein zusätzliches Lernangebot punkto Selbständigkeit, eigener Arbeitsorganisation sowie Kunden- und Bedarfsorientierung.

Gesetzliche Verpflichtung

Eine Spitexorganisation ist gesetzlich nicht verpflichtet, einen Praktikumsplatz anzubieten. Annelies Nef von der Kantonalen Spitex-Beratungsstelle St. Gallen und verantwortlich für die Spitex-Praktika: «Ich versuche sowohl die Spitex-Vereinsvorstände wie auch die leitenden Mitarbeiterinnen zu motivieren, indem ich die Vorteile und Chancen für das Team schildere und gleichzeitig finanzielle Anreize schaffe». Eine definitive Aussage über den effektiven Kosten/Nutzen-Vergleich einer Lernenden muss jede Spitexorganisation für sich selber vornehmen. Dieser ist abhängig vom Ausbildungsstand und von der Persönlichkeit einer Lernenden wie auch dem Team, das die Lernende begleitet. Erfahrungsgemäss halten sich Aufwand und Ertrag für die Praktikumsorte in etwa die Waage. Auf der einen Seite ist der zusätzliche Aufwand für

Fortsetzung Seite 2

inhalt

editorial 1

thema
- Ausbildungsort Spitex 1
- Interview mit Praktikumsbegleiterinnen 4
- Interview mit einer Lernenden 5
- Ausbildungsort für Hauspflege 6

forum
- Prominente sehen Spitex 7
- Klientinnen und Klienten erleben Spitex 8

qualität
- Optimale Austrittsplanung 9
- Qualitätsprojekte 10

nachrichten
- Steuerbefreiung 11
- Spitexstützpunkte für Rumänien 12
- Einheitlicher Kontenrahmen 12

glarus
- Goodbye Mr. President 13
- Termine Kinästhetik 14

schaffhausen
- Neuordnung der Spitexbeiträge 15
- Praktikumsbegleiter/innen-Kurs 15
- Abschlussfeier 15

st. gallen
- Lohn/Bonuszahlungen 16
- Arbeitsgesetz 16
- Internet Auftritt 16

zürich
- Vertrag/Statistik 18
- Lohnempfehlungen 18
- Internet Auftritt 18

bildungsangebote 20